

## Die 16 Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland

- DEAB – Dachverband Entwicklungs- politik Baden-Württemberg e.V. [www.deab.de](http://www.deab.de)
- Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. [www.eineweltnetzwerkbayern.de](http://www.eineweltnetzwerkbayern.de)
- BER – Berliner Entwicklungs- politischer Ratschlag e.V. [www.ber-ev.de](http://www.ber-ev.de)
- VENROB – Verbund Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e.V. [www.venrob.org](http://www.venrob.org)
- BeN – Bremer entwicklungs- politisches Netzwerk e.V. [www.ben-bremen.de](http://www.ben-bremen.de)
- EWNW – Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V. [www.ewnw.de](http://www.ewnw.de)
- EPN – Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V. [www.epn-hessen.de](http://www.epn-hessen.de)
- Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern e.V. [www.eine-welt-mv.de](http://www.eine-welt-mv.de)
- VEN – Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. [www.ven-nds.de](http://www.ven-nds.de)
- Eine Welt Netz NRW e.V. [www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)
- ELAN – Entwicklungspolitisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz e.V. [www.elan-rlp.de](http://www.elan-rlp.de)
- NES – Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V. [www.nes-web.de](http://www.nes-web.de)
- ENS – Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V. [www.einewelt-sachsen.de](http://www.einewelt-sachsen.de)
- ENSA – EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V. [www.ewnsa.de](http://www.ewnsa.de)
- BEI – Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)
- EWNT – Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V. [www.ewnt.de](http://www.ewnt.de)

## Die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt- Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl)

Die agl erreicht über ihre Mitgliedsverbände bundesweit rund 8.200 entwicklungspolitische Gruppen und Vereine. Als Dachverband der 16 Eine Welt-Landesnetzwerke setzen wir uns mit praxisorientierten Programmen für eine zukunftsorientierte globale Entwicklung ein, die auf sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit, Demokratie und Partizipation beruht.

Die agl trägt das Eine Welt-PromotorInnen-Programm im Konsortium mit der **Stiftung Nord-Süd-Brücken** und dem **Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungs- organisationen e.V. (VENRO)**.

### Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V.

Greifswalder Str. 4 · 10405 Berlin

**Kontakt:** Dr. Simon Ramirez-Voltaire

**Telefon:** ++49 (0) 30 -23 46 25 14

**Mail:** [geschaeftsfuehrung@agl-einewelt.de](mailto:geschaeftsfuehrung@agl-einewelt.de)

**Internet:** [www.agl-einewelt.de](http://www.agl-einewelt.de)

### Stiftung Nord-Süd-Brücken

**Internet:** [www.nord-sued-bruecken.de](http://www.nord-sued-bruecken.de)

### VENRO - Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V.

**Internet:** [www.venro.org](http://www.venro.org)

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



gemeinsam mit den Bundesländern:

Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich

(Stand September 2013)

# agl

arbeitsgemeinschaft der  
eine welt-landesnetzwerke  
in deutschland e.V.

## Eine Welt-PromotorInnen-Programm

Entwicklungspolitische Bildungsarbeit  
in gemeinsamer Verantwortung von

Bund, Ländern und Zivilgesellschaft



Promotorinnen  
und Promotoren  
für Eine Welt

**E**ine Welt-PromotorInnen bewegen. Mit Engagierten vor Ort setzen sie sich für global nachhaltige Entwicklung ein. Im eigenen Land, mit Mut zum Experimentieren und kreativen Ideen. Denn: Klimawandel, Ressourcenknappheit und Wirtschaftskrisen sind Herausforderungen, die Umdenken und entschlossenes Handeln im Alltag erfordern.

Das PromotorInnen-Programm fördert innovative Eine Welt-Ansätze in Deutschland – systematisch und praxisorientiert. *FachpromotorInnen* stärken das Wissen und die Kompetenzen zahlreicher Gruppen und Vereine, die in der schulischen und außerschulischen entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit aktiv sind. *RegionalpromotorInnen* etablieren Eine Welt-Themen in ausgewählten Regionen und Kommunen. *ExpertInnen* koordinieren die Arbeit auf Länder- und Bundesebene. Sie organisieren und pflegen das Netzwerk, das mit abgestimmten Konzepten lokale, regionale und internationale Kooperationen initiiert und begleitet.

Die flächendeckende Präsenz entwicklungspolitischer Bildungsarbeit stärkt die Regionen und den ländlichen Raum. Das Programm bringt thematische Schwerpunkte in den Bundesländern voran und geht mit spezifischen Angeboten auf lokale Bedingungen ein. Und: Es werden neue bundesweite Themen erarbeitet sowie Impulse für politische Entscheidungsprozesse gesetzt.

**M**ehr als 60 PromotorInnen entwickeln seit dem bundesweiten Programmstart 2013 Aktionen und Kampagnen für verschiedene Zielgruppen. Sie regen in der Zivilgesellschaft zum Umdenken und Handeln an und unterstützen bürgerschaftliches Eine Welt-Engagement mit Beratungs- und Koordinationsangeboten.

In den Bundesländern, Regionen und Kommunen bringen die PromotorInnen Akteure aus Eine Welt-Gruppen, Diaspora-Initiativen, Institutionen, Wirtschaft, Politik und Verwaltung zusammen. Sie schlagen Brücken zu Akteuren des Südens.

Überregional arbeiten die PromotorInnen in sechs Foren zusammen:

- 🌱 **Globales Lernen**
- 🌱 **Fairer Handel und Nachhaltige Beschaffung**
- 🌱 **Migration, Diaspora und Entwicklung**
- 🌱 **Umwelt, Klima und Entwicklung**
- 🌱 **Zivilgesellschaft und Partizipation**
- 🌱 **Internationale Kooperationen**

**N**eu ist: Bund und Länder finanzieren das Eine Welt-PromotorInnen-Programm gemeinsam. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) übernimmt 60 Prozent der Personal-, Sach- und Verwaltungskosten. Die beteiligten Länder tragen jeweils 40 Prozent zu dem innovativen entwicklungsbezogenen Bildungsprogramm bei. Die erste Programmphase dauert von 2013 bis 2015. Die Förderung beträgt 2014 rund 2,3 Mio. Euro.

In Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein werden folgende Stellen (Voll- und Teilzeit) gefördert:

- 46 FachpromotorInnen
- 12 RegionalpromotorInnen
- 6 NetzwerkkoordinatorInnen

Hinzu kommen MitarbeiterInnen, die in der Geschäftsstelle der agl in Berlin das Programm koordinieren. Künftig sollen in allen Bundesländern Eine Welt-PromotorInnen zum Einsatz kommen.

Träger des Programms ist ein Konsortium aus der agl, der Stiftung Nord-Süd-Brücken und dem Verband entwicklungspolitische deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V. (VENRO). Ein Beirat berät das Konsortium bei der Steuerung des Eine Welt-PromotorInnen-Programms.

